

Presse-Information

Pressestelle
Cornelia Kuhlmei
Mittelbrandenburgische Sparkasse
14459 Potsdam
Telefon: (0331) 89 - 122 13
Fax: (0331) 89 - 120 95
pressestelle@mbs.de
www.mbs.de

MBS-AbiChallenge 2018 – 1.500 Euro für das kreativste Video

Anmeldung bis Oktober möglich

Potsdam, 5. September 2017 – Heute startet die Anmeldephase für die MBS-AbiChallenge 2018 – dem Wettbewerb für das beste Video von Abiturienten brandenburgischer Schulen. Bei diesem Wettbewerb, der zum zweiten Mal veranstaltet wird, sucht die Mittelbrandenburgische Sparkasse (MBS) die kreativsten selbstgedrehten Videos der Abitur-Jahrgänge 2018 – diesmal unter dem Motto „Was kostet die Welt!“.

Für ihren Abiball erhält die Siegerschule 1.500 Euro, Platz zwei 1.000 Euro und der dritte Platz 500 Euro. Alle anderen Schulen, die an der MBS-AbiChallenge mit einem eingereichten Projektvideo teilnehmen, werden mit je 200 Euro belohnt.

Beteiligen können sich alle Jahrgänge, die 2018 die Abiturprüfung ablegen und deren Schule ihren Sitz im [Geschäftsgebiet der MBS](#) hat. Dabei kann jede Schule lediglich einen Beitrag einreichen. Die Anmeldung ist ab heute bis zum 12. Oktober 2017 unter www.abichallenge-mbs.de möglich. Teilnahmeschluss für die Videoeinreichung ist der 14. Dezember 2017.

Anschließend kann für diese Videos auf dem [YouTube-Kanal](#) der MBS vom 5. bis 15. Januar 2018 online abgestimmt werden. Das Ergebnis der Online-Abstimmung fließt zu 50 Prozent in das Gesamt-voting ein. Die anderen 50 Prozent werden von der AbiChallenge-Jury beigesteuert, die aus fünf Mitarbeitern der MBS besteht.

Die MBS-AbiChallenge für den Abi-Jahrgang 2017 fand unter dem Motto „Ohne Moos nix los“ statt. Aus 21 Videoeinreichungen wurden die drei Siegerschulen gewählt. Die Siegesprämie von 1.500 Euro als Abiball-Zuschuss ging an das Vicco-von-Bülow-Gymnasium aus Falkensee. Auf Platz zwei wurde das Einstein-Gymnasium aus Potsdam gewählt und erhielt dafür 1.000 Euro. Den dritten Platz belegte die Potsdamer Gesamtschule Peter-Joseph-Lenné und freute sich über 500 Euro. Alle anderen Einreichungen hat die MBS mit 200 Euro honoriert.



Die Mittelbrandenburgische Sparkasse berät mit rund 1.600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, über 700.000 Kunden in über 150 Geschäftsstellen sowie online und ist Partner von Privatkunden, Kommunen, Handel, Handwerk und Mittelstand in ihrer Region. Ihr Geschäftsgebiet umfasst die Landkreise Havelland, Oberhavel, Potsdam-Mittelmark, Teltow-Fläming und Dahme-Spreewald sowie die kreisfreien Städte Brandenburg an der Havel und die Landeshauptstadt Potsdam. Ihren hohen Anspruch an die

Beratungsqualität belegen diverse Auszeichnungen. Traditionell engagiert sich die MBS stark für Wissenschaft, Kunst & Kultur, Sport, Umwelt und Soziales in ihrem Geschäftsgebiet. www.mbs.de.
www.facebook.com/mbs.de. www.mbs.de/blog.